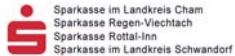




- Beratung
- Hochschule
- Weiterbildung
- Jugendförderung
- Regionalförderung



Das Wettbewerbsjahr 2010/2011

Ideen machen Schule
Das Gründungsspiel
Ein Projekt der Hans Lindner Stiftung



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Wegbegleiter,

die „Ideen machen Schule“-Staffel 2010/2011 liegt hinter uns. Zum elften Mal in Folge konnte das Gründungsspiel der Hans Lindner Stiftung unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Staatsministers für Unterricht und Kultus durchgeführt werden.

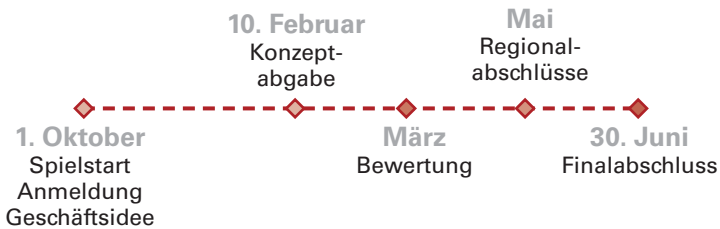
720 Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse fanden sich in 176 Teams zusammen, überlegten sich spitzfindige Geschäftsideen und bewiesen großes Durchhaltevermögen bei der Umsetzung des dazugehörigen Gründungskonzeptes sowie der Finanzplanung. In den vier Monaten konnten sie zwar ein „Startkapital“ von 25.000 € ihr Eigen nennen, mussten aber feststellen, dass einem Existenzgründer häufig auch Steine in den Weg gelegt werden. Problemlösefähigkeit und Teamarbeit waren gefragt. Auch diese Hürden wurden mit Bravour gemeistert. Die 55 präsentierenden Teams machten es den Juroren nicht leicht. Mit Kreativität, Selbstbewusstsein und Ideenreichtum stellten sie ihre „fiktive Firma“ dem Publikum vor.

Die Schülerinnen und Schüler zeigten die Bereitschaft, sich über das Maß der schulischen Verpflichtungen hinaus zu engagieren. Es konnten Erfahrungen von unschätzbarem Wert in Verhandlungstechniken, Strategien und wirtschaftlichen Prozessen gesammelt werden. So gerüstet für das wahre Leben werden wir von einigen Mitspielern mit Sicherheit in der Wirtschaftswelt in einigen Jahren wieder positive Nachrichten hören.

Inhalt

Chronik	3
Das war neu in 2011	3
Hineingeschaut – die Spielregionen und ihre Hauptakteure	
Rottal-Inn/Dingolfing-Landau	4
Passau/Freyung-Grafenau	6
Landshut	8
Regen	10
Neumarkt	12
Deggendorf	14
Straubing	16
Regensburg/Kelheim	18
Cham/Schwandorf	20
Die Juroren	22
Auf ins Finale – Die Sieger	24
Ein riesengroßes Dankeschön	26

Chronik 2010/2011



Das war neu in 2010/11!

Um den „Existenzgründerteams“ die neue Herausforderung zu erleichtern, erhielten die Teamleiter bei den Auftaktveranstaltungen in den einzelnen Regionen einen mit wichtigen Tipps und Spielunterlagen bestückten Ordner. Darunter auch ein Mustergründungskonzept vom Vorjahr. An dieser Stelle möchten wir uns bei dem Team „Hot-Chilli-Zicken“ von der Edith-Stein-Realschule in Parsberg recht herzlich für das Veröffentlichungsrecht ihres Konzepts „Pimp my shop“ bedanken.

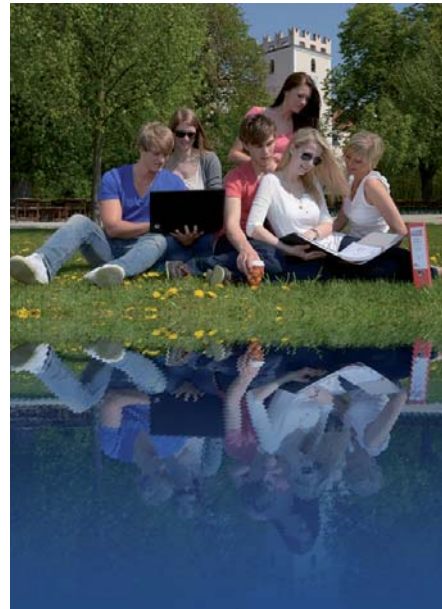
Vollbepackt mit diesen Unterlagen und höchst motiviert gingen die jungen „Start-up’s“ an die Lösung dieser neuen Aufgabe.

Durch die tatkräftige Unterstützung der Sparkasse in Regen konnte heuer erstmals Regen als eigenständige Spielregion auftreten.

Neu war auch, dass die Gewinnerteams zusätzlich zum Preisgeld ein Wochenende im Gasthaus „Grafenherberg“ in Sudelfeld verbringen durften. „Der Urlaub, inklusive der ausgezeichneten Bewirtung, hat uns allen gut gefallen und war wirklich ein schöner Ausklang unserer Schulzeit“, so das Resümee eines Gewinnerteams.

Allen Wegbegleitern, wie den Lehrkräften, den Familien und den Ansprechpartnern aus der Wirtschaft, die die Teams in den anstrengenden Wochen ermunterten, motivierten und mit Rat und Tat zur Seite standen, gilt unser Dank.

Ihre Hans Lindner Stiftung



Spielregion Rottal-Inn/ Dingolfing-Landau

Partner:

Lindner AG
Bahnhofstraße 29, 94424 Arnstorf

Regionalabschluss: 5. Mai 2011

Teilnehmer: 34 Teams / ca. 110 Gäste
Lokalität: Lex-Saal der Lindner AG, Arnstorf

Prämientopf für die besten fünf
Teams aus jeder Staffel:
insgesamt 1.060 €.

Gesponsert durch RSI Rottaler
Solar Invest GmbH und
Sparkasse Rottal-Inn.

Vielen herzlichen Dank!

Juniorstaffel:

1. Platz: **Banana Investments**

Julia Schmözl, Johanna Weber, Sabine Luger, Sebastian Schachinger

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Thomas Fraundorfer

Tassilo-Gymnasium Simbach am Inn

Geschäftsidee – Online-Backshop namens „Myfynn“. Kunden können Ihre individuellen Muffins zusammenstellen.

Da das Team **Bi-O** von der Wirtschafts-Mittelschule Eggenfelden auf Klassenfahrt war, rutschte das Team „**Tigers**“ einen Platz nach vorne, durfte bei der Regionalveranstaltung präsentieren und erreichte den:

2. Platz: **Tigers**

Florian Dünstl, Stefan Amann, Andreas Freilinger

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Michael Malschinger

Viktor-Karell-Schule, Staatliche Realschule Landau

Geschäftsidee – Recyceln von Photovoltaik-Modulen.

3. Platz: **Die Vier**

Theresa Thanner, Verena Weigl, Andrea Loher, Eva Garhammer

Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Ute Heim

Gymnasium Pfarrkirchen

Geschäftsidee – Geschenk-Onlineshop.



Sieger Junior und Senior

Seniorstaffel:

1. Platz: Servus Rainer!

Stefanie Huber, Tina Heimgartner, Mina Burner, Victoria Paster

Jahrgangsstufe: 10, Betreuer: Thomas Fraundorfner

Tassilo-Gymnasium Simbach am Inn

Geschäftsidee – Milchshake-Bar namens „get Shaky“. Angeboten werden Milchshakes in verschiedensten Geschmacksrichtungen.

2. Platz: GonnaBeChefs

Maximilian Bauer, Moritz Fink, Victor Gabriel, Michael Grünhager, Lukas Stefan

Karl-von-Closen-Gymnasium Eggenfelden

Jahrgangsstufe: 10, Betreuer: Tobias Birchinger

Geschäftsidee – Restaurant mit integriertem Lieferservice. Die Speisen sind vor allem für Vegetarier, Allergiker, Diabetiker und Menschen mit Unverträglichkeiten gedacht.

3. Platz: Ergo- & Reittherapie Eckl & Gruber

Sabrina Eckl, Sophia Gruber

Jahrgangsstufe: 10, Betreuer: Tobias Birchinger

Karl-von-Closen-Gymnasium Eggenfelden

Geschäftsidee – Praxis für Ergo- und Reittherapie.

Schule	Betreuer/in	Teams
Berufsschule Pfarrkirchen, Außenstelle Eggenfelden	Christoph Kaiser	3
	Martin Reitmaier	4
Berufsfachschule für Altenpflege, Parkwohnstift Arnstorf	Rolf Rüppel	2
Gymnasium Pfarrkirchen	Ute Heim	4
Herzog-Tassilo-Realschule Dingolfing	Petra Silbereisen	1
Karl-von-Closen Gymnasium Eggenfelden	Tobias Birchinger	7
Staatliche Realschule Arnstorf	Kathrin Edlheim	3
Tassilo-Gymnasium Simbach am Inn	Thomas Fraundorfner	5
Viktor-Karell-Schule, Staatliche Realschule Landau	Michael Malschinger	1
Wirtschafts-Mittelschule Eggenfelden	Monika Matzker	4
		34



Spielregion Passau/ Freyung-Grafenau

Partner:

Stadt Passau
Rathausplatz 2, 94032 Passau

Prämientopf für die besten fünf
Teams aus jeder Staffel:
insgesamt 1060 €

Regionalabschluss: 10. Mai 2011

Teilnehmer: 24 Teams / ca. 50 Gäste
Lokalität: Rathaus Passau, Großer Rathaussaal

Juniorstaffel:

1. Platz: **V.A.M.M.A.R. / IWOTec GmbH**

Alexander Kopczynski, Vanessa Rauscher, Maylinda Vollrath, Marc Grösser, Raphael Leonhard, Maximilian Troiber

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Rudolf Hirsch

Wirtschaftsschule Pindl e. V. Passau

Geschäftsidee – Planen, entwickeln und vermarkten qualitativ hochwertiger Produkte und Lösungen zur sicheren wie auch wirtschaftlichen Energienutzung und Erhöhung der Lebensqualität.

2. Platz: **CLAV**

Anna Erner, Liana Hoffmann, Vanessa Wagner

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Cornelia Krieger-Senn, Klaus Traunspurger

Wirtschaftsschule Passau

Geschäftsidee – Hierbei handelt es sich um eine Fahrschule.

3. Platz: **Katrin Philipp & Annette Gerstberger GdB R**

Katrin Philipp, Annette Gerstberger

Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Maria Geyer

Maria-Ward-Realschule Neuhaus am Inn

Geschäftsidee – Verpflegung der Realschule Neuhaus am Inn mit Essen, ein Klosterladen und Events im Klostergarten wie z. B. Hochzeiten.



Sieger Junior



Sieger Senior

Seniorstaffel:**1. Platz: social contacts**

Matthias Felkl, Kerstin Vogl, Christina Koller, Sonja Lechner

Jahrgangsstufe: 10, Betreuer: Helmut Schötz

Berufsschule 2 Passau

Geschäftsidee – Therapiezentrum in Bad Füssing für körperlich und geistig behinderte Menschen.

2. Platz: fnatic/msi AG

Christine Peter, Kerstin Heindl, Sabine Anzenberger, Nathalie Stadler

Jahrgangsstufe 10, Betreuerin: Elke Vicari

Berufsschule 2 Passau

Geschäftsidee – Geschäfts- und Büroräume werden neu und ergonomisch gestaltet.

3. Platz: Teresa & Maxi/Butterfly Weddings

Teresa Unfried, Maximiliane Schwankl

Jahrgangsstufe 10, Betreuerin: Claudia Breitenfellner

Auersperg-Gymnasium der Maria-Ward-Schulstiftung Passau

Geschäftsidee – Planen und organisieren von individuellen Hochzeiten.

Schule	Betreuer/in	Teams
Auersperg-Gymnasium der Maria-Ward-Schulstiftung Passau	Michaela Reinhardt	5
	Claudia Breitenfellner	2
Berufsschule 2, Passau	Elke Vicari	3
	Helmut Schötz	3
Johann-Riederer-Realschule Hauzenberg	Christine Riedl	3
Maria-Ward-Realschule Neuhaus am Inn	Maria Geyer	1
Wirtschaftsschule Passau	Cornelia Krieger-Senn / Klaus Traunspurger	6
Wirtschaftsschule Pindl e.V. Passau	Rudolf Hirsch	1
		24



PASSAU
Leben an drei Flüssen

Spielregion Landshut

Partner:

BMW Werk Landshut
Ohmstraße 2, 84030 Landshut

Prämientopf für die besten fünf
Teams aus jeder Staffel:
insgesamt 1060 €

Regionalabschluss: 18. Mai 2011

Teilnehmer: 16 Teams / ca. 80 Gäste
Lokalität: BMW Werk Landshut

Juniorstaffel:

1. Platz: **Horse & Fun**

Victoria Straßberger, Vanessa Siegmond, Christina Ratzel

Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Birgit Eberl

Ursulinen-Realschule der Erzdiözese München und Freising, Landshut

Geschäftsidee – Schul- und Pensionsstall. Beratung, Vermittlung und Service rund ums Pferd.

2. Platz: **Route 66**

Sarah Franz, Veronika Schwanner

Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Birgit Eberl

Ursulinen-Realschule der Erzdiözese München und Freising, Landshut

Geschäftsidee – Restaurant im Stile der Route 66.

3. Platz: **Senioren Support**

Alexander Sass, Jonas Höllner, Martin Petermaier, Florian Dax, Jannik Bikowski

Jahrgangsstufe 9, Betreuer: Andreas Winterer

Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut

Geschäftsidee – Computer-Schulungen für Senioren und Einrichtung von Computern und EDV-Systemen.



Sieger Junior und Senior

Seniorstaffel:**1. Platz: MICONT**

Igor Zozulya, Oliver Altendorfer, Martin Hofstetter, Norbert Zimmermann, Thomas Stiel, Christian Kübelböck

Jahrgangsstufe: TEC 1, Betreuerin: Elisabeth Wittmann

Berufsfachschule für Maschinenbau Landshut

Geschäftsidee – Planung, Verkauf und Montage von Blockheizkraftwerken.

2. Platz: loveliness GmbH

Lydia Isheim, Sabrina Hagedorn, Jennifer Kraus, Sabrina Lang

Jahrgangsstufe: 11, Betreuer: Konrad Huber

Staatliche Wirtschaftsschule Landshut

Geschäftsidee – Hierbei handelt es sich um ein kaufhausähnliches Gebäude, in dem die Schönheit und Gesundheit des Kunden im Vordergrund steht.

3. Platz: Zurück in die Zukunft

Daniela Stadler, Charlotte Remy, Daniel Rudjaschko

Jahrgangsstufe 11, Betreuer: Konrad Huber

Staatliche Wirtschaftsschule Landshut

Geschäftsidee – Agentur für Auswanderer. Die Kunden werden vor und nach der Auswanderung betreut.

Schule	Betreuer/in	Teams
Berufsfachschule für Maschinenbau Landshut	Elisabeth Wittmann	4
Gymnasium der Schulstiftung Landshut-Seligenthal	Lydia Loibl	1
Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut	Andreas Winterer	2
Staatliche Wirtschaftsschule Landshut	Konrad Huber	3
Ursulinen-Realschule der Erzdiözese München und Freising, Landshut	Birgit Eberl	6
		16

BMW
Werk Landshut



Spielregion Regen

Partner:

Sparkasse Regen
Ludwigsbrücke 2, 94209 Regen

Regionalabschluss: 12. Mai 2011

Teilnehmer: 5 Teams / ca. 45 Gäste
Sparkasse Regen, Sparkassensaal

**Prämientopf für die besten Teams
aus jeder Staffel: insgesamt 605 €**

**Gesponsert durch Sparkasse
Regen-Viechtach.**

Vielen herzlichen Dank!

Juniorstaffel:

1. Platz: **Die Wollsocken/Café @II in @II**

Verena Seemann, Anna Kasberger, Katrin Bichler, Annalena Weidmann

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Reinhard Neubert

Gymnasium Zwiesel

Geschäftsidee – Ein Internetcafe mit Berufsberatung und individuellen Computerkursen.

2. Platz: **Perfect Planning**

Maria Eichinger, Anna Borrmann, Nadine Gigl, Stefanie Loibl, Katrin Pfeffer, Lisa Trauner

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Franz Schauburger

Siegfried-von-Vegesack-Realschule, Staatliche Realschule Regen

Geschäftsidee – Event-Manager, die für Feriengäste aus verschiedenen Pensionen und Hotels Veranstaltungen organisieren.

3. Platz: **Green Energy**

Jessica Hartl, Matthias Gottinger, Kristina List, Simon Pletl, Marco Scalise

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Franz Schauburger

Siegfried-von-Vegesack-Realschule, Staatliche Realschule Regen

Geschäftsidee – Energieberatung für Privatkunden und Unternehmen.



Sieger Junior



Sieger Senior

Seniorstaffel:

1. Platz: **Die unbezahlten Praktikanten**

Thomas Ertl, Florian Ruder, Simon Lorenz, Lubomir Svetlinski

Jahrgangsstufe: 10, Betreuer: Harald Mahl, Christian Wenig

Gymnasium Zwiesel

Geschäftsidee – Carsharing für Familien.

Schule	Betreuer/in	Teams
Gymnasium Zwiesel	Harald Mahl/Christian Wenig Reinhard Neubert	1 1
Mittelschule Ruhmannsfelden	Barbara Reith	1
Siegfried-von-Vegesack-Realschule, Staatliche Realschule Regen	Franz Schauburger	2
		5



Spielregion Neumarkt

Partner:

Landratsamt Neumarkt
Nürnberger Straße 1, 92318 Neumarkt

Prämientopf für die besten Teams
aus jeder Staffel: insgesamt 810 €

Regionalabschluss: 11. Mai 2011

Teilnehmer: 20 Teams / ca. 100 Gäste
Lokalität: Landratsamt Neumarkt,

Juniorstaffel:

1. Platz: **Klein aber Fein/Seniorenheim Burgblick**

Tina Gatzhammer, Anja Leng, Franziska Federl, Lisa Reisinger, Anna Meier

Jahrgangsstufe: 8, Betreuer: Christian Illing

Edith-Stein-Realschule Parsberg

Geschäftsidee – Seniorenheim, bei dem die Bewohner ihre Möbel von Zuhause mitnehmen dürfen.

2. Platz: **LA-Mix**

Jordan Chancellor, Lucienne Salgado, Carina Körner, Lisa Pruy, Lena Hollweck

Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Angelika von Seydewitz

Mittelschule Lauterhofen

Geschäftsidee – Integrationsdisco für Menschen mit und ohne Behinderung.

3. Platz: **Das B-Team/RaPos**

Maximilian Heß, Michael Gaßner, Sebastian Meyer, Raphaela Meier

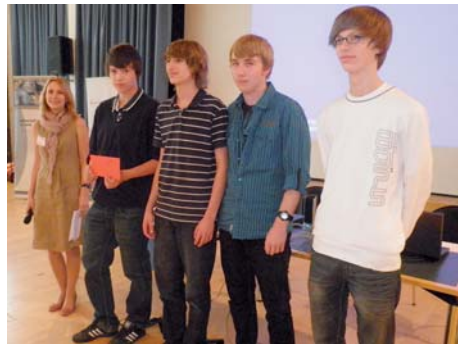
Jahrgangsstufe 9, Betreuer: Christian Illing

Edith-Stein-Realschule Parsberg

Geschäftsidee – Unternehmen, das von Gastronomiegewerben altes Rapsöl abholt, aufbereitet und als preiswerten Biosprit verkauft.



Sieger Junior



Sieger Senior

Seniorstaffel:**1. Platz: Ideal Crew**

Dominik Reger, Julian Reindl, Christian Renner, Paul Schnuch, Simon Winklmann

Jahrgangsstufe: 11, Betreuer: Christoph Traub

Gregor-Mendel-Gymnasium Amberg

Geschäftsidee – Firma, die einen Heißgetränkeautomaten und einen Gebäckautomaten herstellt.

2. Platz: gmTronix

Timo Säckl, Ewald Reinhardt, Jeremy Probst, Christian Härteis, Michael Schormüller

Jahrgangsstufe: 11, Betreuer: Christoph Traub

Gregor-Mendel-Gymnasium Amberg

Geschäftsidee – Entwicklung eines Gerätes, das einem zuverlässig über einem Bildschirm zeigt, wo sich der verlorene Gegenstand befindet.

Schule	Betreuer/in	Teams
Edith-Stein-Realschule Parsberg	Christian Illing	14
Gregor-Mendel-Gymnasium Amberg	Christoph Traub	2
Mädchenrealschule Neumarkt	Andreas Denk	3
Mittelschule Lauterhofen	Angelika von Seydewitz	1
		20



Spielregion Deggendorf

Partner:

Hochschule Deggendorf
Edlmairstraße 6-8, 94469 Deggendorf

Prämientopf für die besten fünf
Teams der Junior-Staffel:
insgesamt 530 €

Regionalabschluss 23. Mai 2011:

Teilnehmer: 11 Teams / ca. 60 Gäste
Lokalität: Hochschule Deggendorf

Juniorstaffel:

1. Platz: **Zuckerbäckerei/The Cupcake Bakery**

Jana Wiese, Franziska Schweizer, Maria Krebs, Vanessa Penzkofer

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Dieter Wenzl

St.-Gotthard-Gymnasium der Benediktiner Niederalteich

Geschäftsidee – Cupcakes für jeden Geschmack. Es werden auch vegane und glutenfreie Produkte angeboten.

2. Platz: **LOTOCO**

Corinna Müller, Simone Fellner, Simone Sonndorfer, Daniela Wandinger

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Christian Marchl

Staatliche Realschule Schöllnach

Geschäftsidee – Kochstudio mit Bistro.

3. Platz: **The Golden Kings/AAL**

Michael Kröll, Jan Bortfeld, Dominik Eiglmaier, Simon Vaitl

Jahrgangsstufe: 9, Betreuer: Christian Marchl

Staatliche Realschule Schöllnach

Geschäftsidee – Hierbei handelt es sich um ein Tierbestattungsunternehmen.



Sieger Junior

Schule	Betreuer/in	Teams
Realschule Deggendorf der Maria Ward Schulstiftung	Heinz Bergmann	1
St.-Gotthard-Gymnasium Niederalteich	Dieter Wenzl	2
Staatliche Realschule Schöllnach	Christian Marchl	4
Staatliche Wirtschaftsschule Deggendorf	Christian Krause	4
		11



Spielregion Straubing

Partner:

Völkl Sports GmbH
Europaring 8, 94315 Straubing

**Prämientopf für die besten fünf
Teams aus jeder Staffel:
insgesamt 1.060 €.**

Regionalabschluss 17. Mai 2011:

Teilnehmer: 10 Teams / ca. 80 Gäste
Lokalität: Völkl Sports GmbH, Straubing

Juniorstaffel:

1. Platz: **Caracol GbR**

Verena Binder, Nadine Haub, Kerstin Niemeier, Lisa Marie Reising, Sophia Mende
Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Martha Wolfrum
Gymnasium der Ursulinen-Schulstiftung Straubing
Geschäftsidee – Züchtung von Weinbergschnecken unter Photovoltaikanlagen.

2. Platz: **C & E Computer und Elektronik**

Florian Sedlmeier, Patrick Sigl, Daniel Grassinger, Dominik Köhler, Stefan Weinzierl
Jahrgangsstufe 9, Betreuer: Otto Schattenkirchner
Burkhart-Gymnasium Mallersdorf-Pfaffenberg
Geschäftsidee – Computerkurse, vor allem für ältere Menschen.

3. Platz: **Die neue elektronische Zukunft**

Tatjana Vogt, Melanie Schieber, Tamara Attenberger
Jahrgangsstufe 9, Betreuerin: Martha Wolfrum
Gymnasium der Ursulinen-Schulstiftung Straubing
Geschäftsidee – Ladegeräte für Elektroautos zu entwickeln und herzustellen.



Sieger Junior und Senior

Seniorstaffel:**1. Platz: DigiSoft**

Dennis Belacerka, Manfred Achatz, Thomas Hunder, Christian Fuchs

Jahrgangsstufe: 12, Betreuerin: Doris Dimpfl

Kommunale Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten Straubing

Geschäftsidee – Vermitteln digitale Schultaschen an die Gesellschaft. Eine Software soll die Schultasche ersetzen.

2. Platz: Frucht & Baum

Michaela Fuest, Stefanie Plankl, Verena Haimerl, Pia Eibauer, Lisa Moosburger

Jahrgangsstufe: 10, Betreuerin: Doris Dorfner

Private vierjährige Wirtschaftsschule für Mädchen Kasberger-Wildmann e.V. Straubing

Geschäftsidee – Pressen von Fruchtsäften aus 100% Frucht. Die Früchte werden von Hand geerntet und direkt gepresst.

3. Platz: Hot Chocolate UG

Teresa Pfeiffer, Annika Schneider, Marina Hering, Carolin Pfundtner, Franziska Beck, Jennifer Amann

Jahrgangsstufe: 10, Betreuerin: Doris Dorfner

Private vierjährige Wirtschaftsschule für Mädchen Kasberger-Wildmann e.V. Straubing

Geschäftsidee – Tagsüber eine Cafe-Bar. Abends 1 x wöchentlich Bar/Disco. Weiter werden Schokoladendienstleistungen angeboten.

Schule	Betreuer/in	Teams
Burkhart-Gymnasium Mallersdorf-Pfaffenberg	Otto Schattenkirchner	1
Gymnasium der Ursulinen-Schulstiftung Straubing	Martha Wolfrum	2
Kommunale Berufsfachschule für kfm. Assistenten Straubing	Doris Dimpfl	4
Private vierj. Wirtschaftsschule für Mädchen Kasberger-Wildmann e.V. Straubing	Doris Dorfner	3
		10



Spielregion Regensburg/Kehlheim

Partner:

Mittelbayerische Zeitung
Margaretenstraße 4, 93047 Regensburg

Prämientopf für die besten fünf
Teams aus jeder Staffel:
insgesamt 1.060 €.

Regionalabschluss 9. Mai 2011:

Teilnehmer: 27 Teams / ca. 60 Gäste
Lokalität: Mittelbayerische Zeitung, Regensburg

Spielregion Regensburg/Kehlheim

Juniorstaffel:

1. Platz: **Wunschfee/Senior(ita)**

Emma Heller, Claudia Marrapodi, Elisabeth Beis
Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Claudia Grundbuchner
Gabelsberger-Gymnasium Mainburg
Geschäftsidee – Vermittlungsbüro – Jung hilft Alt

2. Platz: **Multikulti/Delemali**

Dennis Vershylo, Lejla Kamber, Maximilian Hylla
Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Andrea Pirzer
Albert-Schweitzer-Realschule Regensburg
Geschäftsidee – Restaurant mit Gerichten aus Südosteuropa und Osteuropa.

3. Platz: **All 4 One**

Anastasia Bestock, Ajlina Dumani
Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Anja Köhler-Kuhbandner
Johann-Turmair-Realschule Abensberg
Geschäftsidee – Herstellung eines Fernseh-Computers, mit dem man im Internet surfen, sowie mit einem Klick ins normale Fernsehprogramm umschalten kann.



Sieger Junior



Sieger Senior

Seniorstaffel:

1. Platz: Milkieway

Tobias Weinfurtnr, Lisa Schierlinger, Florian Czada, Matthias Seidl
 Jahrgangsstufe: 11, Betreuerin: Ursula Drasch-Zitzelsberger
 BSZ M. Runtinger Regensburg
 Geschäftsidee – Milchbar im Service-Center Sallern mit Müslecke.

2. Platz: Sorglos

Johannes Marx, Jonas Appel, Laura Stiller, Alessandro Belan
 Jahrgangsstufe: 12, Betreuer: Rainer Gärtner
 Privat-Gymnasium Pindl e.V. Regensburg
 Geschäftsidee – Erleichterung des Lebensalltags für Hilfsbedürftige. Übernahme von Verwaltungsaufgaben und Freizeitgestaltung.

3. Platz: be loved GmbH

Jasmin Liebl, Julian Olbrich, Nadine Bovenkamp, Julia Meierhofer
 Jahrgangsstufe: 11, Betreuerin: Ursula Drasch-Zitzelsberger
 BSZ M. Runtinger Regensburg
 Geschäftsidee – Partnervermittlung in Regensburg. Angeboten werden auf Wunsch Benimmkurse, typgerechte Stylingberatung, etc.

Schule	Betreuer/in	Teams
Albert-Schweitzer-Realschule Regensburg	Andrea Pirzer	2
Berufsschule Kelheim	Wolfgang Ludwig	4
BSZ M. Runtinger Regensburg	Edda Schleef/	1
	Ursula Drasch-Zitzelsberger	12
Gabelsberger-Gymnasium Mainburg	Claudia Grundbuchner	3
Johann-Turmair-Realschule Abensberg	Anja Köhler-Kuhbandner	4
Privat-Gymnasium Pindl e.V. Regensburg	Rainer Gärtner	1
		27



Spielregion Cham/Schwandorf

Partner:

Sparkasse Cham, Further Straße 1,
93413 Cham
Sparkasse Schwandorf,
Postgartenstraße 4-6, 92421 Schwandorf

Partner:

Wirtschaftsförderung Cham,
Ansprechpartner: Walter Hamperl
Wirtschaftsförderung Schwandorf,
Ansprechpartner: Christian Meyer

**Prämientopf für die besten fünf
Teams aus jeder Staffel:
insgesamt 1060 €**

**Gesponsert durch Sparkassen
Cham und Schwandorf.**

Vielen herzlichen Dank!

Regionalabschluss 16. Mai 2011:

Teilnehmer: 29 Teams / ca. 150 Gäste
Lokalität: Sparkasse Cham, Sparkassensaal

Juniorstaffel:

1. Platz: **TipTopTastenTipp**

Matthias Scherr, Benedikt Holzer, Rebecca Zach, Daniel Brey, Andreas Maier
Jahrgangsstufe: 9, Betreuerin: Julia Kraus
Robert-Schuman-Gymnasium Cham
Geschäftsidee – Produktion von Micro-Techniken mit elektromagnetischer Induktion in
PC und Hi-Fi-Zubehörteilen.

2. Platz: **KuL/Luka design**

Lucia Iglhaut, Katharina Klein
Jahrgangsstufe 9, Betreuerin: Birgit Maier
Benedikt-Stattler-Gymnasium Bad Kötzting
Geschäftsidee – Hierbei handelt es sich um ein Innenarchitekturbüro.

3. Platz: **Unique**

Lucas Hoffmann, Benedikt Maier
Jahrgangsstufe 9, Betreuerin: Birgit Maier
Benedikt-Stattler-Gymnasium Bad Kötzting
Geschäftsidee – Hierbei handelt es sich um eine private Arbeitsvermittlung.



Sieger Junior



Sieger Senior

Seniorstaffel:

1. Platz: Latein-Navi.de

Simon Strasser, Stephanie Mehlretter

Jahrgangsstufe: 10, Betreuer: Ralph Pannrucker

Joseph-von-Fraunhofer-Gymnasium Cham

Geschäftsidee – Eine virtuelle, lerntyporientierte Lern- und Nachhilfeplattform für Latein, welche den Lernprozess optimiert.

2. Platz: Ein Herz für Rentner

Christian Reiter, Daniel Binninger, Isabella Lipinski, Kathleen Kanth, Linda Eberl

Staatl. Fach- und Berufsoberschule Schwandorf

Jahrgangsstufe: 11, Betreuer: Matthias Bayerl

Geschäftsidee – Tagesbetreuung von älteren Menschen.

3. Platz: PLATEAU

Selina Moritz, Nathalie Jodl, Maria Pongratz

Jahrgangsstufe: 10, Betreuerin: Judith Freisleben

Robert-Schuman-Gymnasium Cham

Geschäftsidee – Stöckelschuhe mit herausnehmbaren Strasssteinen.

Schule	Betreuer/in	Teams
Benedikt-Stattler-Gymnasium Bad Kötzing	Birgit Maier	12
Joseph-von-Fraunhofer-Gymnasium Cham	Ralf Pannrucker	1
Robert-Schuman-Gymnasium Cham	Judith Freisleben Julia Kraus Alexander Schödel	2 6 1
Staatliche Fach- und Berufsoberschule Schwandorf	Johann Karl Matthias Bayerl	2 4
Werner-von-Siemens-Schule, Staatliche Berufsschule Bad Kötzing	Rainer Nusko	1
		29



Die Jury

Regionalmanagement Deggendorf	Herbert Altmann
Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Landshut	Maria Amtman
Landratsamt Cham	Isabella Bauer
Wirtschaftsjunioren Deggendorf e.V.	Dr. Christoph Beer
Sparkasse Niederbayern-Mitte	Herbert Blindzellner
Sparkasse Neutraubling	Christian Bock
Markt & Integration	Alexandra Brugger
Rottaler Raiffeisenbank eG	Rosemarie Brummer
Sparkassengebietshauptstelle Eggenfelden	Daniel Brunner
Landkreis Straubing-Bogen	Erich Brunner
IHK-Geschäftsstelle Cham	Richard Brunner
KOST	Michael Dietrich
Sparkasse Passau	Reinhold Eckinger
VR-Bank Passau	Roland Eichinger
VR-Bank Rottal-Inn eG	Thomas Eiglsperger
Landratsamt Neumarkt i. d. Opf.	Michael Endres
Landratsamt Deggendorf	Maximilian Ertl
Finanzamt Eggenfelden	Dr. Michael Glükher
Landkreis Landshut	Ludwig Götz
Sparkasse Neumarkt	Ramona Grad
Wirtschaftsjunioren Landshut e.V.	Jörg Grandl
Wirtschaftsjunioren Deggendorf e.V.	Philipp Graßl
Landratsamt Regensburg	Gerhard Gruber
Innovations- u. Gründerzentrum, Waldkirchen Betriebs GmbH	Rosemarie Grünberger
Landratsamt Cham	Walter Hamperl
Sparkasse Waldkirchen	Thomas Hasenöhrl
Sparkasse Passau	Otmar Hausfelder
Qioptiq Regen	Nina Hausladen
Landkreis Freyung-Grafenau	Ralph Heinrich
Stadt Passau	Günther Hepner
Landkreis Rottal-Inn	Monika Hiebl
Industrie- und Handelskammer Ndb.	Manfred Höggen
Landratsamt Neumarkt i. d. Opf.	Richard Hollweck
Steuerkanzlei	Georg Huber
S-ReFit Regionaler Finanzierungsfonds f. Innovationen GmbH	Thomas Hutter
Versicherungsberater	Michael Jander
Handwerkskammer Ndb./Opf.	Klaus Jocham
Notar	Dr. Tobias Kappler
Raiffeisenbank Neumarkt i. d. Opf.	Bernhard Kürzinger
Raiffeisenbank Deggendorf-Plattling eG	Agnes Lehner
Sparkasse Regen-Viechtach	Hannes Leidl
Landratsamt Cham	Dr. Markus Lemberger
Fachhochschule Deggendorf, dimt Weiterbildungszentrum	Herbert Lichtinger
Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG	Bernd Liebig
Handwerkskammer Ndb./Opf.	Norbert Lindbüchl
Sparkasse Neutraubling	Gernot Löhr
RSI Rottaler Solar Invest GmbH	Richard Luttenbacher
ARGE Regionalentwicklung, Landkreis Kelheim	Barbara Mayrhofer

Landratsamt Schwandorf	Christian Meyer
BMS-Finanz	Bernhard Michalek
IT-Speicher	Christoph Michl
Rechtsanwalt	Robert Mühlbauer
Sparkasse Rottal-Inn	Jürgen Müller
Jobcenter Freyung-Grafenau	Konrad Niederländer
Gründerzentrum Straubing-Sand	Stefan Niedermeier
Personal Consulting Viechtach	Birgit Nistler
Sparkasse Landshut	Manuela Nützl
Stadt Landshut	Klaus Peissinger
SBR Stahlbau GmbH Zwiesel	Alena Pohl
preis & DIE WERBER	Ralph Preis
Rottaler Volksbank-Raiffeisenbank eG	Martina Rappmannsberger
Sparkasse Regensburg	Peter Reindl
FokusTechnologies GmbH	Thomas Rickinger
Wirtschaftssenioren e.V.	Frank Riedel
Wirtschaftsjunioren Deggendorf e.V.	Sebastian Ruhwinkel
Landratsamt Cham	Klaus Schedlbauer
Smurfit Kappa GmbH, Wellpappe Zwiesel	Martin Scheinert
Alt hilft Jung e.V.	Walter Schenke
Alt hilft Jung e.V.	Kurt Schimek
Haydn Energie Consult GmbH	Lothar Schramm
Agentur für Arbeit Neumarkt i. d. Opf.	Karlheinz Schneider
Sparkasse Deggendorf	Holger Schwiewagner
Sparkasse Landshut	Martina Senftl
Sparkasse Rottal-Inn	Andreas Sieghartner
Mega-Sports Vertriebs GmbH Regen	Robert Sommer
Landratsamt Regensburg	German Sperlich
Handwerkskammer Ndb./Opf.	Rupert Spielbauer
SK Concept GmbH	Gero Spinka
BonVenture Mangement GmbH	Dr. Erwin Stahl
ARAN	Wolfgang Stöger
Handwerkskammer Ndb./Opf.	Erich Straub
Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Landshut	Rosa Strobel
Wirtschaftsjunioren Deggendorf e.V.	Radoslaw Suchanski
Landkreis Passau	Heidi Taubeneder
Holler & Toldrian Steuerberater & Rechtsanwalt Partnerschaft	Karl Toldrian
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater	Anton Treitinger
VR-Bank Passau	Jakob Uhrmann
Sparkassengebietshauptstelle Landau	Roman Waas
Stadt Freyung	Hubert Wachter
Steuerkanzlei	Ernst Wagner
IT-Speicher	Kirstin Walburg-Nuber
Raiffeisenbank Straubing	Michael Wich
Raiffeisenbank Deggendorf-Plattling eG	Rupert Winter
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	Josef Wuddi
Holler & Toldrian Steuerberater & Rechtsanwalt Partnerschaft	Silke Würz

Die Besten der Besten – auf ins Finale ...

Am 30. Juni 2011 begegneten sich die 4 besten Regionalsieger der Junior- und Seniorstaffel im Schloss Mariakirchen zum großen „Ideen machen Schule“- Finale. Noch einmal mussten sie beweisen, dass ihre Geschäftsidee reif für den Markt ist und ihre unternehmerischen Qualitäten im Präsentieren und Verkaufen unter Beweis stellen. Die Jury hatte die schwierige Aufgabe, die professionellen Präsentationen bezüglich Vortragssicherheit, Performance und Anschaulichkeit zu vergleichen und zu bewerten. Doch zu guter Letzt standen sie fest, die Besten der Besten ...

Sieger Juniorstaffel (Jahrgangsstufe 8+9)

1. Platz – 500 € Zuckerbäckerei/The Cupcake Bakery – St.-Gotthard-Gymnasium der Benediktiner Niederaltich
Cupcakes für jeden Geschmack. Es werden auch vegane und glutenfreie Produkte angeboten
2. Platz – 450 € Horse & Fun – Ursulinen-Realschule der Erzdiözese München und Freising, Landshut
Schul- und Pensionsstall
3. Platz – 400 € Caracol GbR – Gymnasium der Ursulinen-Schulstiftung Straubing
Züchtung von Weinbergschnecken unter Photovoltaikanlagen
4. Platz – 350 € Wunschfee / Senior(ita) – Gabelsberger-Gymnasium Mainburg
Vermittlungsbüro – Jung hilft Alt
5. Platz – 300 € TipTopTastenTipp – Robert-Schuman-Gymnasium Cham
Produktion von Mikro-Techniken mit elektromagnetischer Induktion in PC und Hi-Fi-Zubehörteilen.
6. Platz – 250 € Die Wollsocken/Café @II in @II – Gymnasium Zwiesel
Internetcafe mit Berufsberatung und individuellen Computerkursen
7. Platz – 200 € Banana Investments – Tassilo-Gymnasium Simbach am Inn
Online-Backshop namens „Myffin“. Kunden können ihre individuellen Muffins zusammenstellen.
8. Platz – 150 € Klein aber Fein – Edith-Stein-Realschule Parsberg
Seniorenheim, bei dem die Bewohner ihre Möbel von Zuhause mitnehmen dürfen.
9. Platz – 100 € V.A.M.M.A.R./IWOTec GmbH – Wirtschaftsschule Pindl e.V. Passau
Planen, entwickeln und vermarkten von qualitativ hochwertigen Produkten und Lösungen zur sicheren wie auch wirtschaftlichen Energienutzung.
10. Platz – 75 € C&E Computer und Elektronik – Burkhart-Gymnasium Mallersdorf-Pfaffenberg
Computerkurse, vor allem für ältere Menschen.

Sieger Seniorstaffel (ab Jahrgangsstufe 10)

1. Platz – 500 € Latein-Navi.de – Joseph-von-Fraunhofer-Gymnasium Cham
Virtuelle, lerntyporientierte Lern- und Nachhilfeplattform für Latein.
2. Platz – 450 € Die unbezahlten Praktikanten – Gymnasium Zwiessel
Carsharing für Familien.
3. Platz – 400 € DigiSoft – Kommunale Berufsfachschule für Kaufmännische
Assistenten Straubing
Vermittlung von digitalen Schultaschen.
4. Platz – 350€ Milkieway – BSZ M.Rüntinger Regensburg
Milchbar im Service-Center Sallern.
5. Platz – 300 € Servus Rainer! – Tassilo-Gymnasium Simbach am Inn
Milchshake-Bar namens „get Shaky“
6. Platz – 250 € Die Ideal Crew – Gregor-Mendel-Gymnasium Amberg
Firma, die einen Heißgetränkeautomat und einen Gebäckautomaten
herstellt
7. Platz – 200 € social contacts – Berufsschule 2 Passau
Therapiezentrum in Bad Füssing für körperlich und geistig behinderte
Menschen
8. Platz – 150 € MICONT – Berufsfachschule für Maschinenbau Landshut
Planung, Verkauf und Montage von Blockheizkraftwerken.
9. Platz – 100 € GonnaBeChefs – Karl-von-Closen-Gymnasium Eggenfelden
Restaurant mit integriertem Lieferdienst.
10. Platz – 75 € Sorglos – Privat-Gymnasium Pindl e.V. Regensburg
Erleichterung des Lebensalltags für Hilfsbedürftige.



Ein riesengroßes Dankeschön!

Stolz sind die Initiatoren auf alle Teams und ihre eingereichten Konzepte mit den vielfältigen Geschäftsideen. Viele Juroren, die die Konzepte bewerten, teilen uns immer wieder mit, dass sich so manch reelle Gründer an der Qualität der Businesspläne ein Beispiel nehmen könnten. Liebe Schülerinnen und Schüler für jede Minute und all Eure Bemühungen in diesem Projekt im Schuljahr 2010/2011 danken wir Euch von Herzen. Ihr könnt sehr stolz auf euch sein.

Dieses Engagement der „Jungunternehmer“ versetzt das „Ideen machen Schule“ –Team immer wieder in Staunen. Ideen machen Schule - neben dem regulären Unterricht verbunden mit Schulaufgaben, Klausuren, Referaten, Hausaufgaben, der Vorbereitung auf den nächsten Unterrichtstag – und danach noch zum Freizeitsport, Musikunterricht ...

720 Schüler aus Niederbayern und der Oberpfalz bewiesen hier „Multitaskingfähigkeit“ und großes Organisationsgeschick. Mit hoher Motivation wurden aufschlussreiche Telefonate und persönliche Gespräche mit gründungsrelevanten Institutionen der Region geführt. Kleine Durchhänger während der 16 Wochen mussten eigenständig gemeistert werden, wovon sicherlich jedes Team ihre eigene Geschichte erzählen könnte. Und dann auch noch die Zeit im Nacken - realitätsnah eben.

Eltern und Lehrer unterstützten hier in wunderbarer Weise, füllten Wissenslücken, motivierten und ermunterten ihre Schützlinge zum Durchhalten. Auch sie opferten wertvolle Freizeit und litten mit den Jugendlichen bis zum Ende des „Spiels“

Schnell lernten die Teammitglieder ihre Hemmungen gegenüber Mitarbeitern aus Unternehmen, Banken und Sparkassen, Kammern, Kommunen, Verbänden und Vereinen abzubauen und führten das ein oder andere Expertengespräch. Auch Firmen, die das Existenzgründerspiel bisher noch nicht kannten, ließen sich schnell überzeugen und standen den Teilnehmern zur Seite. Eine wirklich erfreuliche Tatsache. Großartige Unterstützung erhielten wir auch seitens der Juroren, die die Konzepte gewissenhaft und zum Großteil in ihrer Freizeit bewerteten.

Für jegliche Unterstützung großes Lob und vielen herzlichen Dank.

Dank auch an alle Sponsoren, den Schulleitungen und Schulverwaltungen, den Beratern und den Medienverantwortlichen – allen Partnern und Unterstützern für die sehr gute Zusammenarbeit.

„Alles Gute, was geschieht,
setzt das nächste in Bewegung.“

Johann Wolfgang von Goethe

Durch Ihr Engagement lebt „Ideen machen Schule“!

Vielen herzlichen Dank!

Ihre Hans Lindner Stiftung

**Hans Lindner Stiftung
Hans Lindner Regionalförderung**

Bahnhofstraße 29
94424 Arnstorf
Deutschland
Telefon +49 (0)8723/20-28 98
Telefax +49 (0)8723/20-1 28 98
Brigitte.Urlberger@Lindner-Group.com
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

**Hans Lindner Stiftung
Hans Lindner Regionalförderung**

Adolf-Schmetzer-Straße 7
93055 Regensburg
Deutschland
Telefon +49 (0)941/9 10 38-93
Telefax +49 (0)941/9 10 38-94
info@Hans-Lindner-Stiftung.de
www.Hans-Lindner-Stiftung.de

**Hans Lindner Stiftung
Hans Lindner Stiftungsprofessur für
Existenzgründung und Unternehmertum
an der Hochschule für angewandte
Wissenschaften – Deggendorf –
Campus Schloss Mariakirchen**

Obere Hofmark 3
94424 Arnstorf
Deutschland
Telefon +49 (0)8723/20-669 1400
Telefax +49 (0)8723/20-669 1414
Campus@Hans-Lindner-Stiftung.de
www.Hans-Lindner-Stiftung.de
www.Campus-Schloss-Mariakirchen.de